

BFC schafft Transparenz zum Product Carbon Footprint

Bietigheim-Bissingen (Deutschland), 08. Januar 2024 - Die BFC-Gruppe, der weltweit führende Spezialist für rollgeschnittene Klemmprofile für die Automobilindustrie, weist seit dem 1. Januar 2024 den **Product Carbon Footprint** („PCF“) für seine Produkte aus und bewertet anhand ausgewählter, nachhaltiger Kriterien die Treibhausgasemissionen eines Produkts über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Als erster Anbieter für diese Art von Produkten begegnet BFC den stark gestiegenen Anforderungen von Kunden und Endverbrauchern in Europa an eine transparente Darstellung des CO₂-Fußabdrucks je Produkt.

Die Methode zur Ermittlung aller relevanten Einflussfaktoren für den PCF wurde in Kooperation mit einem namhaften Beratungsunternehmen erarbeitet. Für die Bewertung des CO₂-Fußabdrucks der BFC-Produkte wurde der „Cradle-to-Gate“-Ansatz gewählt. Dieser umfasst Emissionen in den verschiedenen Phasen des Produkt-Lebenszyklus und legt die folgenden Schritte zugrunde: Die Identifikation des Produkts in Abhängigkeit von Material und Gewicht, die Dokumentation aller Phasen und Prozesse des Lebenszyklus für das Produkt und das Sammeln relevanter Daten, von der Gewinnung und Erstverarbeitung von Rohstoffen und der Verpackung und dem Energieverbrauch, bis zu allen Transportwegen. Bis Ende des Jahres wird die Ermittlung des PCF an allen Standorten der BFC-Gruppe für alle Kunden weltweit verfügbar sein. Ein Prozess für die externe Zertifizierung nach ISO 14064 wurde ebenfalls gestartet.

Das Thema Nachhaltigkeit und das Bekenntnis zu „Net Zero“ ist in der Unternehmenspolitik der BFC-Gruppe stark verankert. Der einzige weltweite Lieferant mit Fokus ausschließlich auf rollgeschnittene Klemmprofile gestaltet seinen gesamten Produktionsprozess so ressourcenschonend wie möglich mit dem Ziel, Produktionsabfälle auf ein absolutes Minimum zu reduzieren und schädliche oder nicht recyclebare Abfälle komplett zu vermeiden. Maschinen und Werkzeuge, die im Laufe des Produktionsprozesses bei BFC eingesetzt werden, sind auf Langlebigkeit und maximale Flexibilität ausgelegt. Daneben ist die BFC-Gruppe durch die Entwicklung neuer Materialien führend in der Herstellung von Leichtbauprodukten, die insbesondere einer signifikanten CO₂-Reduzierung Rechnung tragen und Materialeinsparungen von bis zu 40% ermöglichen. Weitere Produktinnovationen zur

Reduzierung des PCF sowie die Ausweitung des Angebots für Zielgruppen außerhalb der Automobilbranche sind im Laufe des Jahres geplant.

Bei Rückfragen: Tanja Bohnert, E-Mail: info@bfc-profile.com

Über die BFC-Gruppe

Die BFC-Gruppe mit Hauptsitz in Bietigheim-Bissingen, Deutschland, ist der führende Hersteller von rollgeschnittenen metallischen Klemmprofilen, die als stabilisierendes, aber flexibles Trägermaterial für Gummidichtungen im Automobilbereich eingesetzt werden. Das Unternehmen wurde 1984 gegründet und beschäftigt 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an insgesamt 10 Produktionsstandorten in Nord- und Mittelamerika, Europa und Asien. Aufgrund ihrer hohen Entwicklungskompetenz und Innovationskraft ist die BFC-Gruppe bei ihren Kunden international als wichtiger strategischer Partner anerkannt.

Weitere Informationen: <https://bfc-profile.de/>